

Herrn Bürgermeister  
Dieter Spürck

***Bündnis 90/Die Grünen***  
**im Rat der Kolpingstadt Kerpen**

Tel.-Nr. 02237/58-394  
Fax-Nr. 02237/58-121  
E-mail: [b90-gruene@stadt-kerpen.de](mailto:b90-gruene@stadt-kerpen.de)  
<http://www.gruene-kerpen.de>  
Bürozeiten: Mo-Fr. 08.00 - 12.00 Uhr

I m H a u s e

13. Dezember 2017  
PK/Kr.

**Antrag für die Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Verkehr am 16. Januar 2018  
Querungshilfe Radroute NRW an der L 162**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir beantragen, dass die Verwaltung:

- einen ordentlichen, nachvollziehbaren Ergebnisbericht des Pilot-Projektes als Vorlage liefert oder als Präsentation vorlegt
- die im Rahmen des Pilot-Projektes durchgeführten Maßnahmen und ihre Wirkung darstellt
- die Positionen der anderen Projektbeteiligten (Straßenbaulastträger, Polizei, Radverkehrsbeauftragter des Kreises Aufsichtsbehörde sowie adfc) darstellt
- aus den Ergebnissen des Pilot-Projektes nachvollziehbar Maßnahmen ableitet und vorstellt
- einen vernünftigen Vorschlag für die weitere Vorgehensweise vorlegt.

**Begründung:**

In der Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Verkehr am 05.12.2017 hat Herr Ensemeier im Rahmen eines mündlichen Berichts bekannt gegeben, dass an der Querung der Radroute NRW mit der L162 (Verlängerung der Kölner Straße) die erlaubte Geschwindigkeit von 50 km/h auf 70 km/h heraufgesetzt werden soll. Die Begründung, dass sich die Autofahrer trotz verschiedener Eingriffe, die die Aufmerksamkeit der Autofahrer erhöhen und die Geschwindigkeit reduzieren sollten, nicht an die Geschwindigkeitsbegrenzung halten, wird von uns nicht akzeptiert.

Wofür gibt es dann überhaupt Tempolimits auf Deutschlands Straßen? Lassen wir doch die Autofahrer an jeder Stelle entscheiden wie schnell sie fahren wollen!

Das soll also das Endergebnis des Pilotprojektes sein, das im Herbst 2015 mit dem Ziel beschlossen worden war, einen Standard für solche Querungen, von denen es ja noch einige in Kerpen und Umgebung gibt, zu schaffen.

Im Rahmen dieses Pilotprojektes gab es verschiedene Maßnahmen und immer wieder Geschwindigkeitsmessungen.

Mit freundlichen Grüßen

Gez. Peter Kunze  
Fraktionsvorsitzender

gez. Andrea Bongers  
sachkundige Bürgerin

Für die Richtigkeit:

G. Krings